

Das Entwicklungskonzept Innere Stadt 2030



Im Zuge der Durchführung eines städtebaulichen Ideenwettbewerbs im Jahr 2008 entstand der Rahmenplan „Innere Stadt 2030“, in welchem eine umfassende Umstrukturierung der gesamten Innenstadt mit zahlreichen Themenbereichen erarbeitet wurde. Dieser Rahmenplan soll fortgeschrieben und durch ein „Neuordnungskonzept Stadtmitte“ ersetzt werden und als planerische Grundlage dienen, die noch umzusetzenden Sanierungsziele zu verwirklichen und Fördermittel zu beantragen. Zum „Neuordnungskonzept Stadtmitte“ gehören folgende Stadtbausteine:

- Lutherkirchenareal
- Schlossplatz nach Rückbau des Überführungsbauwerkes
- Kreuzungsbereiche Hindenburg-Schiller- und Schlossstraße und nördlich und südliche Hauptstraße